

Kolping-Musiktheater: Elton Johns „Aida“

SCHWÄBISCH GMÜND (bt). Die Entscheidung ist gefallen. Das Kolping Musiktheater Schwäbisch Gmünd wird 2017 ganz neue Wege gehen und das Musical Aida vertonen, das mit Giuseppe Verdis Oper Aida gerade mal Teile der Handlung gemein hat. Die Hauptbotschaft des Musicals ist, dass Liebe die Zeit besiegt. Und diese Liebesgeschichte der äthiopischen Königstochter Aida wird nun mit Popmusik erzählt; es handelt sich nicht um eine Adaption der Opernmelodien, sondern um ein musikalisch eigenständiges Werk.

Regisseur und Spielleiter Michael Schaumann erklärte gestern, die Kolping-Truppe habe seit Jahren immer wieder über dieses von Elton John vertonte Stück gesprochen – „wir wollten mal was anderes, andere Musik, eine andere Zeit bedienen“. In den vergangenen Jahren hatte es ja überwiegend Jahrhundertwende-Geschichten gegeben, Musicals die seit Jahrzehnten Erfolg garantieren.

Schaumann ist sehr froh, dass es gelungen ist, die Walt Disney-Rechte nach Gmünd zu bringen. Er stellt einen „Kultur-Clash“ in Aussicht, wenn die Handlung im alten Ägypten auf die Musik von Sir Elton trifft,